

Einladung

Mittwoch, 14. Oktober 2015
18.00 Uhr

Restaurant „Altes Zollhaus“
Carl-Herz-Ufer 30
10961 Berlin

Organisation und wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Hans Scherübl
Chefarzt der Klinik für Innere Medizin –
Gastroenterologie, Gastrointestinale Onkologie
und Infektiologie
Vivantes Klinikum Am Urban
Dieffenbachstraße 1
10967 Berlin
Tel. 030 130 22 5201
Fax 030 130 22 5205
hans.scheruebl@vivantes.de

Veranstalter und Hauptsponsor:
Falk Foundation e.V. (3.350,- €)

Weitere Sponsoren:
Bayer Vital GmbH



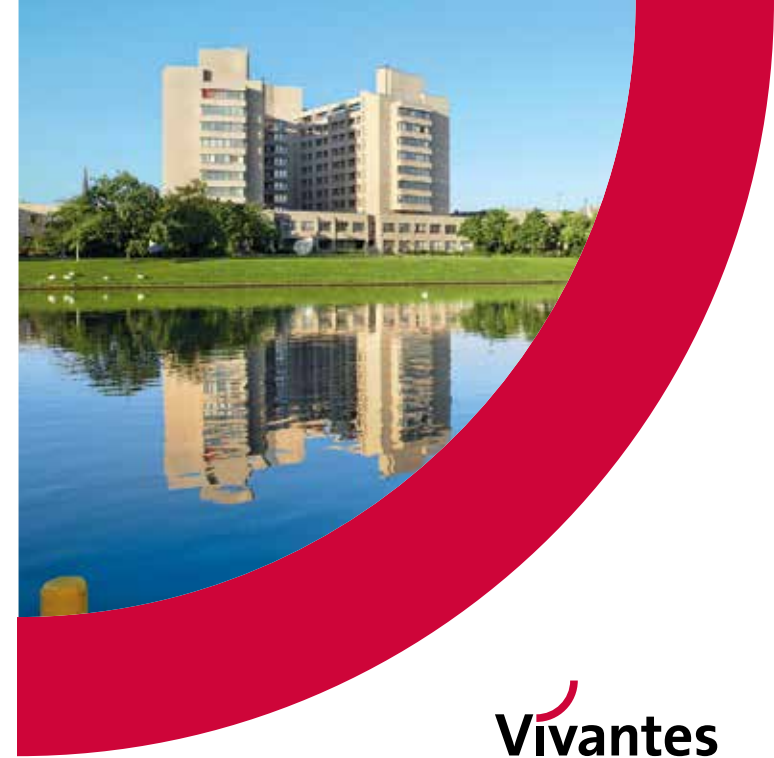
Wie komme ich zum Restaurant „Altes Zollhaus“?

U1 Kottbusser Tor oder Prinzenstraße; U7 Südstern,
U7 Hermann Platz; dann Bus M41 bis Geibelstraße,
U6 Hallesches Tor; dann Bus M41 bis Geibelstraße

Das Alte Zollhaus ist 5 Geh-Minuten vom
Klinikum Am Urban entfernt am Carl-Herz-Ufer 30.

Vivantes
Klinikum Am Urban
Klinik für Innere Medizin – Gastroenterologie,
Gastrointestinale Onkologie und Infektiologie
Akademisches Lehrkrankenhaus der
Charité – Universitätsmedizin Berlin
Dieffenbachstraße 1
10967 Berlin

www.vivantes.de/kau/gastro



Vivantes

Gastroduodenale Ulzera – Ein update

Mittwoch, 14. Oktober 2015
18.00 Uhr

Restaurant „Altes Zollhaus“
Carl-Herz-Ufer 30
10961 Berlin

Vivantes
Klinikum Am Urban

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

Magen- und Zwölffingerdarmgeschwüre sind nach wie vor sehr häufige Erkrankungen. Jeder zehnte Deutsche leidet im Laufe seines Lebens mindestens einmal daran. Die Ursachen können unterschiedlich sein. Oft steckt eine Infektion mit dem Magenkeim *Helicobacter pylori* (HP) und/oder die Einnahme von Thrombozytenaggregationshemmern (TAH) oder von Schmerzmitteln aus der Gruppe der nichtsteroidalen Antirheumatika (NSAR) dahinter.

Der Befall mit *Helicobacter pylori* (HP) ist die häufigste chronische bakterielle Infektion des Menschen. Bei Patienten mit *Ulcera ventriculi* findet sich bei ca. 70 % eine ursächliche HP-Infektion, bei Zwölffingerdarmgeschwüren in bis zu 98 %. Wie die je nach Geburtsland differenzierte HP-Eradikationstherapie im Jahr 2015 erfolgen soll, wollen wir gemeinsam mit Ihnen diskutieren. Welche NSAR- und ASS-Patienten einen PPI-Schutz benötigen, beantwortet Ihnen Herr Dr. Seelhof. In welchem Maße die neuen oralen Antikoagulanzen häufiger zu GI Blutungen führen, wird Herr Dr. Werth besprechen.

Wir stellen Ihnen unsere topmoderne Endoskopie mit den neuesten hochauflösenden Endoskopen und Blutstillungstechniken vor. Die chirurgische Therapie wird bei gastroduodenalen Ulzera heutzutage selten und v. a. beim Management schwerer Komplikationen wie Perforation und therapierefraktärer Blutung benötigt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und die gemeinsame Diskussion mit Ihnen.

Ihr

Prof. Dr. med. Hans Scherübl
Chefarzt der Klinik für Innere Medizin –
Gastroenterologie, Gastrointestinale Onkologie
und Infektiologie

Programm

Moderation: Prof. Dr. med. H. Scherübl

18.00–18.25 Uhr

Klinik, diagnostische und therapeutische Endoskopie

Dr. med. J. Eick

18.30–18.55 Uhr

ASS-/NSAR-induzierte gastroduodenale Ulzera: Wen und wie schützen?

Priv.-Doz. Dr. med. A. Seelhof

19.00–19.25 Uhr

Blutungsereignisse und Antikoagulanzen

Dr. med. S. Werth

19.30–19.55 Uhr

Differenzierte Eradikationstherapie der *Helicobacter pylori*-Infektion

Prof. Dr. med. H. Scherübl

20.00–20.25 Uhr

Chirurgische Therapie gastroduodenaler Ulzera

Dr. med. R. Raakow

20.30–21.00 Uhr

Gemeinsame Diskussion bei kleinem Imbiss

Die Veranstaltung ist von der Ärztekammer mit
2 Punkten zertifiziert.

Referenten

Dr. med. Jan Eick

Klinik für Innere Medizin – Gastroenterologie,
GI Onkologie und Infektiologie,
Vivantes Klinikum Am Urban

Dr. med. Roland Raakow

Klinik für Chirurgie – Visceral- und Gefäßchirurgie,
Vivantes Klinikum Am Urban

Prof. Dr. med. Hans Scherübl

Klinik für Innere Medizin – Gastroenterologie,
GI Onkologie und Infektiologie,
Vivantes Klinikum Am Urban

Priv.-Doz. Dr. med. Alexander Seelhof

Klinik für Gastroenterologie und Hepatologie,
Vivantes Klinikum Spandau

Dr. med. Sebastian Werth

Medizinische Klinik III – Angiologie
Universitätsklinikum Dresden